

# Programm-Übersicht

## Donnerstag 05.02.2026 (für LeiQ.multi-Teilnehmer:innen)

17.00	Get Together Auftakt	Audienzsaal 2. Stock
18.00 – 21.00	Gemeinsames Abendessen der TN des Kurses	

## Freitag 06.02.2026 (öffentlicher Teil)

ab 8.30	Ankommen, Anmeldung, Online-Einwahl	Schlossbau 2.32
9.00 – 9.30	Begrüßung durch Projekt- team und Robert Bosch Stif- tung	Schlossbau 2.32, hybrid
9.30 – 10.30	Impulsvortrag von Frau Prof. Dr. Itala Ballaschk	Schlossbau 2.32, hybrid

### Kaffeepause

11.00 – 12.00	Einblicke, Ergebnisse und Erkenntnisse aus LeiQ.plus und LeiQ.multi	Schlossbau 2.32, hybrid
---------------	---	----------------------------

### Mittagessen

13.45 – 15.15	Workshops & Impulse mit anschließender Verabschie- dung der Online-Gäste	hybrid, Präsenz, online
---------------	--	----------------------------

### Kaffeepause

15.30 – 16.20	World Café mit Austausch in Präsenz	Schlossbau 2.32, Präsenz
16.20 – 17.00	Kursabschluss mit Zertifi- katsübergabe und Apéro	Schlossbau 2.32, Präsenz

gefördert von



In Kooperation mit



# Anmeldung und Anreise

Anmeldung bitte bis 25.01.2026 über eveeno



<https://eveeno.com/LeiQmulti-Projektabschluss>

Die Teilnahme ist Dank der finanziellen Unter-  
stützung der Robert Bosch Stiftung kostenfrei.  
Wir bitten um eine verlässliche Anmeldung!

### Kontakt für Rückfragen:

Projektkoordinatorin: Carolin Wicker, M.A.

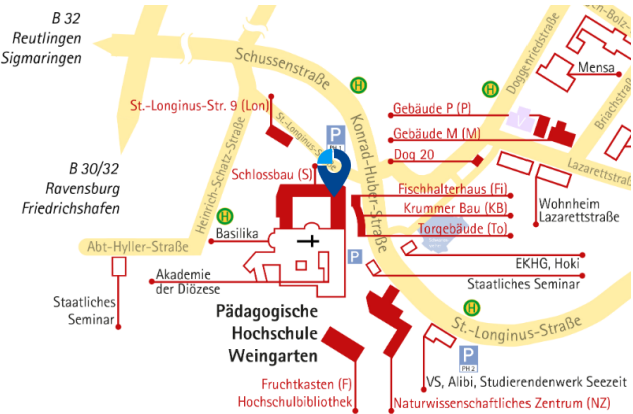
[wicker@ph-weingarten.de](mailto:wicker@ph-weingarten.de)

0751 / 501-8818

**Die Tagung wird ausgebracht  
in Kooperation der Pädagogischen Hochschule  
Weingarten (Prof. Dr. Simone Lehr) und der Freien Universität Bozen  
(Prof. Dr. Katja Kansteiner)**

### Tagungsort ist

Pädagogische Hochschule Weingarten, Schlossbau  
Kirchplatz 2, 88250 Weingarten



**Für Führung  
lernen & qualifizieren**  
**Fachberatung, Fortbildung und  
Leitung im Austausch**

05./06.02.2026

im Rahmen des LeiQ.multi  
Projektabschlusses

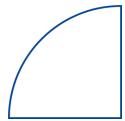
# Für Führung lernen und qualifizieren –

## Fachberatung, Fortbildung und Leitung im Austausch

Mit dieser Veranstaltung schließen wir die Qualifizierung der Multiplikator:innen LeiQ.multi ab und eröffnen den Raum für den Austausch zwischen den Kurs teilnehmenden und der interessierten Öffentlichkeit.

Sie sind herzlich eingeladen, das Projekt und seine Erkenntnisse kennenzulernen, Erfahrungen zu teilen und neue Impulse für die Führungspraxis und für die Qualifizierung für Führung mitzunehmen.

Ein abwechslungsreiches Programm, in dem Führung von wechselnden Seiten betrachtet wird – Kita-Leitungen, Fortbildner:innen, Fachberatungen, Personalentwickler:innen – lädt zum Mitdiskutieren und Vernetzen ein. Praxis und Wissenschaft verbinden sich vielfach – seien Sie dabei!



## Zum Programm

Wir freuen uns, neben den Beiträgen des verantwortlichen Projektteams, in denen Einblicke in die Qualifizierungsmodelle und Erkenntnisse gegeben werden, für den Impulsvortrag **Frau Prof. Dr. Itala Ballaschk**, FH Südwestfalen, gewonnen zu haben.

Titel:

**Kita-Leitung zwischen Selbstentwicklung und Anleitung zur Weiterentwicklung** (hybrid)

Bitte beachten Sie, dass das Programm mehrheitlich hybrid ausgebracht wird. Wenige Beiträge zum Ende des Tages sind ausschließlich in Präsenz wahrzunehmen.



## Workshops & Impulse am Nachmittag

### Zukunftsorientierte Fortbildung in der Frühpädagogik (Präsenz)

*Veronika Bergmann, Bundesnetzwerk Fortbildung und Beratung in der Frühpädagogik e.V.*

Sie erhalten Einblicke in unser Projekt zum Leitfaden zukunftsorientierter Fortbildung und können erleben und diskutieren, mit welchen Vorstellungen wir uns der Fortbildung annähern. Modell sein, mit Lust und Neugier auf Menschen zugehen: den „Raum halten“. Wie kann das gut gelingen, was sind Ihre Ideen zu guter Fortbildung? Ich bin gespannt!

### Kita-Leitungsqualifizierung LeiQ.plus genauer kennenlernen (hybrid)

*Carolin Wicker & Amelie Mandel, Pädagogische Hochschule Weingarten*

Sie erhalten einen kompakten Einblick in die Qualifizierung mit ihrem Aufbau, Inhalten und dem unterliegenden Konzept des Situierten Lernens. Anhand konkreter Beispiele zeigen wir, wie Weiterbildung für Leitungskräfte praxisnah und nachhaltig gestaltet werden kann.

*Zugangslink nach Anmeldung*

### Professionelle Lerngemeinschaften mit Fortbildung verbinden und qualitativ ausführen (online)

*Prof. Dr. Katja Kansteiner, Freie Universität Bozen*  
In diesem interaktiven Input wird das Modell der Professionellen Lerngemeinschaft vorgestellt und erläutert, wie solche PLGs mit einem mehrmoduligen Qualifizierungssetting verbunden werden können. Ferner werden Aktivitäten vorgestellt, die Lerngruppen anleiten, wie sie ihre Zusammenarbeit wirkungsvoll gestalten. Diese Aktivitäten und weitere Trainingsmöglichkeiten für PLGs wurden im internationalen ERASMUS+ Projekt **LeaFaP (www.leafap.eu)** entwickelt.

*Zugangslink nach Anmeldung*

### Treffen als Professionelle Lerngemeinschaft erfolgreich durchführen (Präsenz)

*Sabine Welther, Pädagogische Hochschule Weingarten*

Im Mittelpunkt steht die Arbeit als Professionelle Lerngemeinschaft. Vorgestellt werden ein typischer Sitzungsablauf, die damit verbundenen Zielsetzungen sowie geeignete methodische Arrangements, als Gruppe erfolgreich in den Austausch zu gehen. Die Teilnehmenden erhalten vor Ort Einblicke in ausgewählte Materialien und Methoden zur Unterstützung von PLG-Prozessen innerhalb einer PLG-Sitzung.

